



KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

Bericht über die Mitgliederversammlung am 9. Juni 2010

Versammlungsniederschrift

Der 1. Vorsitzende, Wolf Wieters, eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr.

Zur Tagesordnung:

1. Die Niederschrift über die Mitgliederversammlung vom 12.05.2010 (abgedruckt im Juni-„Boten“) wird genehmigt.
2. Es werden vier neue Mitglieder in den Verein aufgenommen und herzlich begrüßt.

3. Kommunale Angelegenheiten

a. Planungskonferenz Groß Borstel am 19./20. Juni 2010

- Es wird das Plakat des Bezirksamtes vorgestellt, das in Kürze im Stadtteil ausgehängt werden wird.
- Herr Schulze von Superurban ist mit W. Wieters noch einmal die Liste der vom Kommunal-Verein als Teilnehmer für den ‚Zukunfts-Workshop‘ benannten Personen durchgegangen und hat auch Mitglieder des Kommunal-Vereins ohne Funktion akzeptiert. Die Einladungen sind Ende Mai versandt worden. Allzu viele Bewerber um die per Los vergebenen Plätze scheint es nicht gegeben zu haben.
- Superurban ist der Bitte von W. Wieters gefolgt, sich Informationen über Groß Borstel und seine Problemfelder nicht nur vom Bezirksamt einzuholen. Am 03.06. hat ein weiteres Vorgespräch mit H. Nölke und W. Wieters stattgefunden, in dem sie ihre Sicht auf den Stadtteil erläutert haben.
- Es wäre höchst wünschenswert, wenn sich viele Vereinsmitglieder und natürlich auch andere Groß Borsteler am ‚Zukunfts-Brunch‘ am Sonntag, 20.06.10, von 11 Uhr bis 13.30 Uhr im Gemeindesaal bzw. in der Kirche St. Peter beteiligen würden.
- Beim ‚Zukunfts-Workshop‘ sollten aus Sicht des Kommunal-Vereins folgende Themen unbedingt angesprochen werden: Wohnbebauung, Nutzung des Stavenhagenhauses, Verkehrsberuhigung, Güterbahnhof Lokstedt.

b. Baupläne Kita Brödermannsweg

Im Stadtteil gibt es das Gerücht, die Baupläne der Kita seien durch die Weigerung der Schulbehörde, sich an den Kosten zu beteiligen, in Gefahr geraten. Das trifft so nicht zu. Vielmehr hat es Verzögerungen gegeben, weil die Schulbehörde alle vorhandenen und in Planung befindlichen Bauten in ein ‚Sondervermögen‘ ausgelagert hat, so dass damit gleichsam eine neue Behörde entstanden ist. Über diesen Sachverhalt und das weitere Verfahren wollen die Leitungen von Kita und Carl-Götze-Schule auf einer Veranstaltung am Mittwoch, 30.06.10, um 18.00 Uhr in der Kita Brödermannsweg informieren. Eingeladen haben dazu der Elternausschuss der Kita und der Elternrat der Carl-Götze-Schule.

4. Verschiedenes

- Das bereits traditionelle Stadtteilfest findet in diesem Jahr in dieser Form zum zehnten Mal statt (im „Juni“-Boten heißt es irrtümlich 6. Mal) – wieder an einem Sonntag und wieder vor der Sommerpause: am Sonntag, 27. Juni, von 12 bis 17 Uhr sind alle Groß Borsteler und ihre Freunde auf die Festmeile in Frustbergstraße und Schrödersweg eingeladen. Neben dem mit dem Fest verbundenen Flohmarkt gibt es Informationen und Gelegenheit zum Gespräch mit vielen Institutionen des Stadtteils und vor allem zahlreiche kostenlose Attraktionen für Kinder. Die Stadtteilkonferenz Groß Borstel als Veranstalter freut sich auf zahlreiche Besucher und hofft natürlich auf schönstes Wetter.
- Am 25.10. findet wieder eine Besichtigung des Polizeipräsidiums statt. Interessierte können sich in die in der Eingangshalle ausliegende Liste eintragen.
- An der Bushaltestelle Warnckesweg wurde das Wartehäuschen vor dem Fahrradgeschäft ausgetauscht. Es wird bedauert, dass damit auch die Sitzplätze reduziert wurden. Wie wir erfahren haben, sollen im Laufe eines Jahres alle 2.100 Fahrgastunterstände im Busbereich von der Firma JCDecaux durch neugestaltete ersetzt werden. Kosten für die Stadt oder die Hochbahn fallen nicht an, sie werden ausschließlich von der Firma JCDecaux übernommen.

Der 1. Vorsitzende beendet die Mitgliederversammlung um 20.25 Uhr. Anschließend verzaubert das Duo TastenZauberSchlag das kleine, aber feine Publikum mit Klängen auf Marimba/Vibraphon und Klavier.

Hamburg, 10. Juni 2010

.....
(Hannelore Kalla – 1. Schriftführerin)

.....
(Wolf Wieters 1. Vorsitzender)